

Wer sind eigentlich DUDEN?

Beitrag von „plattypus“ vom 22. Oktober 2018 13:03

Also bei mir war das "Du" großgeschrieben in schriftlichen Arbeitsaufträgen an die Schüler im Jahr 2012 als Referendar noch Standard und wurde auch moniert, wenn es klein geschrieben wurde. Nix Nostalgie.

Ähnliches gilt für die Anrede in Briefen, zumindest in Norddeutschland. Wenn ein Mann einen Brief schreibt, fängt er an mit "Sehr geehrte Damen und Herren", schreibt eine Frau den Brief, muß da "Sehr geehrte Herren und Damen" stehen. Halt immer das andere Geschlecht zuerst. So wurde es mir schon in Klasse 3 in der Grundschule eingetrichtert, gleich in Verbindung mit der großgeschriebenen Anrede und so ist es auch noch heute zu gebrauchen.

Bsp.: https://edelgard-bulmahn.de/imperia/md/con...echt_reform.pdf

Ach ja, die Frau war mal Bundesbildungsministerin. 😊

Blöd nur, daß die meisten Lehrkräfte die Regeln selber gar nicht mehr kennen. 😞

Genauso wie die Regeln, wie man im Restaurant nach dem Essen das Besteck auf den Teller legt und was die Position von Messer und Gabel über die Qualität des Essens aussagen, so als Rückmeldung an die Küche. 😬